

1.3.1.4	<b>Abminderungsfaktor für Fensterrahmen</b> <i>Quote-part vitrée des fenêtres</i> $F_F$	Verhältnis der Glasfläche $A_g$ zur Fensterfläche $A_w$ . Für die Fenster wird ein Abminderungsfaktor für Fensterrahmen $F_F$ von 0,75 angenommen.												
1.3.1.5	<b>Bauteilflächen</b> <i>Surface des éléments de construction</i> $A_{op}, A_w, A_g$ $m^2$	Zur Berechnung des Leistungs- und Energiebedarfs für Raumkühlung und Raumheizung sowie zur Berechnung der Glasflächenzahl werden die folgenden Bauteilflächen angenommen:  Glasfläche $A_g = (l \cdot h \cdot f_g) / 0,85$ , in $m^2$  Der Faktor 0,85 wird als Verhältnis der Fassadenfläche mit Innenabmessungen zur entsprechenden Fassadenfläche mit Aussenabmessungen angenommen.  Fensterfläche $A_w = A_g / F_F$ , in $m^2$ Aussenwandfläche $A_{op} = A_{th} - A_w$ , in $m^2$												
1.3.1.6	<b>Wärmedurchgangskoeffizient</b> <i>Coefficient de transmission thermique</i> $U_{op}, U_w$ $W/(m^2 \cdot K)$	Verhältnis der Dichte des Wärmestroms, der im stationären Zustand durch das Bauelement fliesst, zur Differenz der beiden angrenzenden Umgebungstemperaturen.  Zur Berechnung des Leistungs- und Energiebedarfs für Raumkühlung und Raumheizung werden die folgenden Wärmedurchgangskoeffizienten:  <div style="text-align: right;"><math>U</math>-Wert, in <math>W/(m^2 \cdot K)</math></div> <table><tr><td></td><td>Standard</td><td>Zielwert</td><td>Bestand</td></tr><tr><td>Aussenwand (<math>U_{op}</math>)</td><td>0,17</td><td>0,10</td><td>1,0</td></tr><tr><td>Fenster (<math>U_w</math>)</td><td>1,20</td><td>0,90</td><td>2,0</td></tr></table> Auf eine Anpassung der $U$ -Werte bei von 20 °C abweichenden Raumtemperaturen wird verzichtet.		Standard	Zielwert	Bestand	Aussenwand ( $U_{op}$ )	0,17	0,10	1,0	Fenster ( $U_w$ )	1,20	0,90	2,0
	Standard	Zielwert	Bestand											
Aussenwand ( $U_{op}$ )	0,17	0,10	1,0											
Fenster ( $U_w$ )	1,20	0,90	2,0											
1.3.1.7	<b>Gesamtenergiedurchlassgrad</b> <i>Facteur de transmission énergétique solaire totale</i> $g, g_{tot}$	Verhältnis des durch die transparenten Bauteile durchgelassenen Wärmestroms (inkl. sekundäre Wärmeübertragung) zur einfallenden Gesamtstrahlung der Sonne.  $g_{tot}$ ist der Gesamtenergiedurchlassgrad mit Sonnenschutz-einrichtung.  Für die $g$ -Werte werden folgende Annahmen getroffen:  <table><tr><td></td><td>Standard</td><td>Zielwert</td><td>Bestand</td></tr><tr><td>Verglasung (<math>g</math>)</td><td>0,50</td><td>0,50</td><td>0,65</td></tr><tr><td>Verglasung + Sonnenschutz (<math>g_{tot}</math>)</td><td>0,14</td><td>0,10</td><td>0,20</td></tr></table>		Standard	Zielwert	Bestand	Verglasung ( $g$ )	0,50	0,50	0,65	Verglasung + Sonnenschutz ( $g_{tot}$ )	0,14	0,10	0,20
	Standard	Zielwert	Bestand											
Verglasung ( $g$ )	0,50	0,50	0,65											
Verglasung + Sonnenschutz ( $g_{tot}$ )	0,14	0,10	0,20											
1.3.1.8	<b>Lichttransmissionsgrad</b> <i>Facteur de transmission solaire et lumineuse</i> $\tau_v$	Verhältnis des von einer Oberfläche durchgelassenen Strahlungsflusses im Lichtbereich (sichtbare Strahlung) zum einfallenden Strahlungsfluss im Lichtbereich. Unter sichtbarer Strahlung werden dabei Wellenlängen von 380 nm bis 780 nm verstanden, bezogen auf die Helligkeitsempfindlichkeit des menschlichen Auges.  Für die Berechnung der Beleuchtungsenergie wird für den Lichttransmissionsgrad ein Standardwert von 0,70 angenommen.												